

## Pressemitteilung

Landesvertretung  
Sachsen

**Presse: Dr. Claudia Beutmann**  
Verband der Ersatzkassen e. V.  
Glacisstraße 4  
01099 Dresden  
Tel.: 03 51 / 8 76 55 – 37  
Fax: 03 51 / 8 76 55 – 43  
claudia.beutmann@vdek.com  
www.vdek.com  
X@vdek\_SAC

1. Oktober 2024

vdek-Pflegelotse

### **Plötzlich pflegebedürftig – wo Betroffene Orientierung finden**

**Dresden, 01.10.2024** – Aktuell leben rund 310.700 pflegebedürftige Menschen in Sachsen – Tendenz steigend. Wer selbst professionelle Hilfe im Alltag benötigt oder pflegebedürftige Angehörige bei der Suche nach einem Heim oder ambulanten Pflegedienst unterstützt, steht vor vielen Fragen. Daher haben die sechs Ersatzkassen (TK, BARMER, DAK-Gesundheit, KKH, hkk und HEK) 2009 das Webportal [pflegelotse.de](https://www.pflegelotse.de) ins Leben gerufen. Es unterstützt Nutzerinnen und Nutzer mit wertvollen Informationen bei der Suche nach einer stationären Pflegeeinrichtung, Angeboten zur Unterstützung im Alltag (Einzel- und Gruppenbetreuung, Hilfe im Haushalt, Entlastungsangebote für Pflegende), einem ambulanten Pflege- oder einem häuslichen Betreuungsdienst.

### **Heime und Pflegedienste finden und vergleichen**

In Sachsen gibt es knapp 1.200 ambulante Pflegedienste, gut 710 vollstationäre Pflegeheime und ca. 530 teilstationäre Pflegeeinrichtungen (Tagespflegen). Nach Eingabe der Postleitzahl zeigt der Pflegelotse alle Angebote zum gesuchten Versorgungsbereich in einem auswählbaren Umkreis an. So lässt sich einfach herausfinden, welche Einrichtungen es in der Umgebung gibt und wo welche Leistungen angeboten werden.

Auch die Frage nach der Qualität der Einrichtung lässt sich mit dem Pflegelotsen beantworten. Seit 2009 geben verpflichtende Qualitätsberichte u. a. Auskunft über zehn Qualitätsdimensionen in vollstationären

Pflegeeinrichtungen – darunter, in welchem Umfang die Selbstständigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner (z. B. bei der Alltagsgestaltung oder Körperpflege) erhalten werden konnte oder wie häufig negative Ereignisse wie Dekubitus oder schwere Stürze auftreten. Analog dazu werden ambulante Pflegedienste aktuell in sog. Transparenzberichten bewertet. Die Berichte vergeben Schulnoten für die Qualität von pflegerischen Leistungen, Dienstleistung und Organisation und nicht zuletzt für den Eindruck der pflegebedürftigen Menschen selbst von ihrer Betreuung.

### **Kosten im Blick behalten**

Auch über die Kosten sollten sich Ratsuchende gut informieren, denn sie können je nach Pflegeeinrichtung stark variieren. In Pflegeheimen übernehmen die Pflegekassen entsprechend der gesetzlichen Regelung nur Kosten für Pflege; die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie die sog. Investitionskosten müssen von Bewohnenden getragen werden. Hier fallen z. T. hohe Eigenanteile der Pflegebedürftigen an. Der Pflegelotse enthält detaillierte Informationen über die Kosten jeder Pflegeeinrichtung.

### **Checklisten: Schritt für Schritt zu einer guten Versorgung**

Wer einen Pflegedienst oder ein Pflegeheim sucht, muss viele Kriterien im Blick behalten. Neben der transparenten Darstellung von Leistungen, Qualität und Kosten spielt beispielsweise auch der persönliche Gesamteindruck eine Rolle. Damit Betroffene den Überblick behalten, enthält der Pflegelotse Checklisten und Platz für eigene Notizen.

### **Antworten auf häufig gestellte Fragen – leicht verständlich**

Darüber hinaus ist unter „Fragen und Antworten“ eine Datenbank hinterlegt, um häufig gestellte Fragen zu beantworten. Im Glossar werden Fachbegriffe aus der Pflegewelt, erläutert, z. B. wie Pflegegrade errechnet werden und was der Unterschied zwischen Wegegeld und Fahrtkosten ist. Bereits seit Dezember 2021 enthält der Pflegelotse ausgewählte Informationen auch in leichter Sprache und Gebärdensprache, womit die bereits vorhandene Barrierefreiheit nochmals verbessert wurde.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister aller sechs Ersatzkassen: Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk –Handelskrankenkasse, HEK – Hanseatische Krankenkasse. Sie versichern zusammen rund 28 Millionen Menschen in Deutschland, davon 769.000 Menschen in Sachsen.